

Krankenhausentwicklung

■ Paracelsus-Klinik

Scheidegg wird erweitert

Die Paracelsus-Klinik Scheidegg wird um 40 Zimmer erweitert. Geschäftsführung und Klinikleitung tragen damit der deutlich gestiegenen Nachfrage nach Behandlungsplätzen in der Westallgäuer Rehaklinik Rechnung. Insgesamt wird die Klinik damit künftig über 200 Betten für die onkologische Rehabilitation verfügen. Der neue Gebäudeteil mit einer Gesamtfläche von rund 2.340 m² soll im Frühjahr 2008 in Betrieb genommen werden.



Die Grundsteinlegung (v. l.):

Prof. Dr. Rudolf Schröck, Ärztlicher Direktor,
Matthias H. Schindler, Verwaltungsdirektor,
und Mario Wolf, Bauleiter/Ofra Bau.